



Fotokunst im Grossformat

Patrick Loertschers einzigartige Reise für die grossen Bilder



Fotokunst im Grossformat

Patrick Loertschers Blick für Landschaftsaufnahmen der besonderen Art, zieht den erfolgreichsten Schweizer Naturfotografen immer wieder an die verrücktesten Plätze der Erde. Jede Reise ist ein Abenteuer, welches sich als Geschichte in seinen atemberaubenden Aufnahmen widerspiegelt. Seine letzte Fotoexpedition unter dem Titel «Dreamtime Spirit» führte ihn beispielsweise durch die extremsten Wüstengebiete Australiens.

Sein ausgeprägtes Gespür für die Natur und die langjährigen Kenntnisse von Wetter und Wolkenbildung ermöglichen es ihm oftmals, Naturschauplätze in den abstraktesten Lichtstimmungen festzuhalten und treiben den Abenteuerfotografen zu immer grösserer Leistung an. Ausgerüstet mit einem robusten Geländewagen, Zelt und über 40 kg

Kameramaterial, fuhr er zwei Monate lang in seinem Toyota Landcruiser kreuz und quer durch Zentralaustralien und die abgelegenen Kimberleys. Auf einer Strecke von mehr als 14'000 km fing er dabei die spektakulärsten Augenblicke der Schöpfung ein.

«Ab und zu waren Licht und Wolkenspektakel so genial, dass ich es selber fast nicht mehr für möglich gehalten habe. Man benötigt eben auch immer wieder eine grosse Portion Glück», meint der erfahrene Profi.

«In meiner Arbeit werde ich inspiriert durch die unglaubliche Kraft und Schönheit von Mutter Erde. Diese Passion kombiniere ich mit meiner Leidenschaft für die Fotografie und versuche diese Gegenwart für andere Menschen festzuhalten», so Patrick Loertscher über seine Arbeit.



Um die absolut bestmögliche Wiedergabe einer Landschaft in einem grossen Format hervorzuholen, hat der Profifotograf auf dieser Reise eine Linhof-Panoramakamera mit einem Aufnahmeformat 17 x 6 cm eingesetzt. Diese Technik erlaubt es ihm, die Zeit und den Augenblick in seiner perfekten Schärfe, seinem Detail, seiner Präzision und seiner Vergänglichkeit einzufangen.

Für einen Fotografen wie Patrick Loertscher, der sich auf seinen Expeditionen oftmals durch die Wildnis der Natur kämpfen und dabei wochenlang ohne Strom auskommen muss, ist diese analoge Spezialkamera ein verlässlicher Partner. Sie stösst auch in herausfordernden Situationen noch lange nicht an ihre Grenzen.

oben links: Patrick Loertscher mit seiner Linhof Technorama 617
oben rechts: Purnululu Nationalpark, Westaustralien
unten links: Rainbow Valley als Spiegelbild, Zentralaustralien
unten rechts: Die roten Sanddünen der Simpson Desert



«Grenzen sind da um sie zu sprengen, so auch mein Erlebnis in der Simpson Desert. Ein Bild ist für mich der Augenblick, in dem das Leben festgehalten wird. Mein Ziel ist, dass der Betrachter in einem Moment der Stille zu jenem Naturereignis reisen kann, das ich speziell für ihn eingefangen habe», betont der Fotograf.



Als Beispiel dafür der Alleingang in die entlegene Simpson Desert, welche sich im Zentrum Australiens befindet. Auch die Jahrhundertflut in diesem Frühjahr konnte Patrick Loertscher nicht davon abhalten, seine Reise dorthin anzutreten. Unter extremsten Bedingungen drang er mit seinem Geländewagen zu den rötlichsten Sanddünen der Welt vor. Material und Mensch kamen dabei an ihre äusserste Grenze.

Ob tagelanges Ringen mit den Fluten, die sich ihren Weg durch die Dünen bahnten oder stundenlanges Ausharren auf einem Fels in seinem Geländewagen; nichts dergleichen konnte ihn von den geheimnisvollen Landschaften Australiens abhalten. Seine neusten Werke sind in der «Wilderness Gallery» in Heiden ausgestellt. Übrigens eine weitere Besonderheit von Patrick Loertscher, der damit

schweizweit der erste und einzige Naturfotograf mit eigener Galerie ist. Vor einigen Jahren erfüllte sich der weitgereiste Fotokünstler damit einen lang ersehnten Traum. Das europaweit einzigartige Präsentationskonzept entführt den Besucher in eine beeindruckende Welt von magischen Naturschauplätzen aus allen fünf Erdteilen.

«Die Natur ist der Spiegel meiner Seele. Es ist fast so, als wenn diese traumhaften Orte mich finden würden, nicht umgekehrt. So folge ich meinem Instinkt, meiner inneren Stimme, die mich immer dahin führt, wo das perfekte Bild schon auf mich wartet.», ist Patrick Loertscher überzeugt.

Patrick Loertscher gehört zu den wohl bedeutendsten Naturfotografen unserer Zeit. Mit seinen Panorama- und Mittelformatkameras hat er einen Weg gefunden, die Wunder der Erde auf Grossbildformat festzuhalten. Seine Bilder zeugen von Tiefe und jedes einzelne davon zeigt die Seele einer Landschaft. Der Begriff Foto wäre in diesem besonderen Fall fast untertrieben. Jede einzelne Aufnahme ist ein Gesamtkunstwerk, welches sich in seiner Einzigartigkeit dem Betrachter zeigt. Das Grossformat verbunden mit den exklusiven Rahmungen lässt jeden Raum in neuem Glanz erstrahlen. Patrick Loertschers Fotokunstwerke finden ihren Platz bei der Arbeit oder zu Hause. Ob «modern living» oder «classic work», seine Arbeit entführt die Menschen dahin, wo sie sich für einen kurzen Moment hinsehen und regt zum Träumen an.

oben: Traumküste am Cape Leveque, Westaustralien
unten links: Patrick Loertscher bei der Arbeit
unten rechts: Abendrot in der Simpson Desert, Zentralaustralien

